

JUBILÄUM

125. GEBURTSTAG VON CARL ORFF

Department für Elementare Musik- und Tanzpädagogik –
Orff Institut

Zum 125. Geburtstag von Carl Orff (1895–1982) wird
im Studienjahr 2020/2021 sein vielseitiges Schaffen aus
künstlerischer und wissenschaftlicher Perspektive thematisiert.

Mi, 14.10.–Fr, 18.12.
täglich 10.00–20.00 Uhr
Foyer, Mirabellplatz 1
Universität Mozarteum

Eintritt frei!

AUSSTELLUNG
Carl Orff – Humanist
gegen den Strom der Zeit

In dieser vom Orff-Zentrum München
konzipierten Ausstellung werden
sämtliche seiner Bühnenwerke und
das „Schulwerk“ mit Bildern und
aussagekräftigen Originalzitatzen
von Carl Orff präsentiert.

Vernissage
Di, 13.10., 19.00 Uhr
Foyer, Mirabellplatz 1

Vernissage mit Impulsreferat
von Thomas Rösch (Direktor
Orff-Zentrum München)

Di, 9.3.–Di, 22.6.
jeweils am Dienstag
17.30–19.00 Uhr
Gunild Keetman Saal
Orff Institut

Eintritt frei!

RINGVORLESUNG
Carl Orff – Facetten seiner
künstlerisch–pädagogischen Arbeit

Konzeption: Anna Maria Kalcher

Vorträge zu ausgewählten Themen
rund um Carl Orffs kompositorisches
Schaffen und zu seinen Impulsen für
die Musikpädagogik u. a. von Thomas
Rösch, Sigrun Heinzelmann, Bernd
Edelmann, Michael Kugler, Charlotte
Fröhlich, Wolfgang Hartmann, Thomas
Hochradner, Michaela Schwarzbauer,
Oliver Rathkolb, Barbara Haselbach,
Bartolo Musil und Anna Maria Kalcher.



Fr, 2.7., 19.30 Uhr
Solitär
Universität Mozarteum

FESTAKT
Tempus est iocundum

Mit künstlerische Darbietungen
von Studierenden und Lehrenden
des Orff Institutes

„Tempus est iocundum - Freudvoll
ist die Zeit“ (aus „Carmina Burana“)
ist das Motto, um dieses Jubiläum
feierlich zu begehen. Im Dialog mit
namhaften Persönlichkeiten findet
eine Annäherung an Carl Orffs
Schaffen statt.

Sa, 3.7.
9.00–21.00 Uhr
So, 4.7.
9.00–17.00 Uhr
Orff Institut

SYMPOSION
Kunst trifft Pädagogik

Symposium zum
125. Geburtstag von Carl Orff und zum
100. Geburtstag von Wilhelm Keller

Konzeption: Anna Maria Kalcher
und Anna Töller

In Vorträgen, Workshops und
Performances für Kinder und
Erwachsene wird das umfassende
kompositorische und pädagogische
Schaffen der beiden Jubilare
thematisiert.

